

Heimatbund Fischerhude-Quelkhorn

Protokoll über die Jahreshauptversammlung vom 10. Juli 2022 im Garten vom Heimathaus Irmintraut

Anwesend vom Vorstand:

Michael Kallhardt, Petra Horeis, Heide Seeger, Olaf Behrens, Rainer Warnken, Jürgen Buthmann-v. Schwartz

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung vom Heimatbund Fischerhude Quelkhorn begrüßt der 1. Vorsitzende Michael Kallhardt zahlreiche Mitgliederinnen und Mitglieder im wunderschönen Garten des Heimathauses und im Rahmen des sich an der Jahreshauptversammlung anschließenden schon traditionellen Butterkuchenfestes.

Weiter begrüßt er Tobias Bertzbach mit Sohn Lenny, die für den musikalischen Bereich im Anschluss an die Jahreshauptversammlung verantwortlich sind.

An dieser Stelle der Begrüßung erinnert der Vorsitzende an die Begrüßung im letzten Jahr als er sagte, dass es sicherlich eine Ausnahme sei, die Jahreshauptversammlung anlässlich des Butterkuchenfestes abzuhalten. Aber auch in diesem Jahr hat Corona uns leider wieder gezwungen, ins Freie auszuweichen, und wer weiß jetzt schon, was diesbezüglich noch alles passieren wird.

Anschließend stellt der Vorsitzende fest, dass zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde.

Schriftliche Anträge sind zur Versammlung nicht eingegangen.

Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Sie gilt somit als angenommen.

Zu Beginn haben wir wie immer die traurige Pflicht, unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern und Mitgliederinnen zu gedenken. Dazu erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen und der Vorsitzende verliest die Namen:

Es verstarben: Heinrich Allermann	Jochen Bertzbach	Wilma Brüning	
Adolf Gätje	Erna Gerken	Fritz Gerken	Elfriede Kimmig
Karin Meyer	Walter Miesner	Renate Wohlers	

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass wie schon in den Vorjahren das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung öffentlich zu jedermanns Einsicht ausliegt. Falls es dazu Fragen sind, können diese nachher unter TOP 7 gestellt werden.

Sämtliche Protokolle von 2015 bis 2020 befinden sich auch auf der Homepage des Vereins zu finden.

TOP 2. Jahresbericht des Vorstands

In seinem Vortrag geht Michael Kallhardt darauf ein, dass es in diesem Jahresbericht natürlich aus dem letzten Jahr wegen Corona nicht viel zu berichten gibt. Per 31. Dezember des letzten Jahres hatte der Verein insgesamt 401 Mitgliederinnen und Mitglieder zu verzeichnen, so dass der Verein auf dem Niveau der letzten Jahre bleibt.

Der Vorstand traf sich in dem Jahr insgesamt nur 6-mal zu Sitzungen, davon sogar 3 mal in digitaler Form.

Im Januar wurde beschlossen:

1. die bereits im Jahr zuvor zugesagte Spende an Manfred Wolffson für sein neues Buch, über das er nachher unter Verschiedenes noch etwas sagen wird, ausgezahlt wird,
2. dass die Gemeinde gebeten werden soll, der Bauhof möge sich endlich um die Renovierung der alten Waage bei Buthmanns in der Molkereistrasse kümmern. Hier hat es vom Vorstand deswegen schon des Öfteren im Rathaus sprachen und auch Zusagen gegeben, die aber nie eingehalten wurden. Zur Erinnerung: der Heimatbund beteiligt sich mit 1.500,00 € an der Instandsetzung,
3. dass der für Februar geplante Spielenachmittag wegen der Pandemie nicht stattfinden kann,
4. einen Arbeitskreis einzurichten, der sich um die Vorbereitung unseres Jubiläums im Jahr 2023 kümmert,
5. unser neues Vorstandsmitglied Rainer Warnken nimmt ab sofort als Vertreter für den Heimatbund an den Vorbereitungen für die Maifeiern teil.

Im April wurde dann im Vorstand berichtet, dass sich bei der alten Waage was getan hat, die alten Holzbohlen wurden gegen Neue ausgetauscht.

Leider musste auch beschlossen werden, die für den 12. Mai geplante Tagesfahrt nach Harburg und ins Alte Land auch wegen der Pandemie abzusagen.

Das nächste Mal traf sich der Vorstand am 6. Juli, diesmal aber wieder in Präsenz und wir beschlossen, dass die nächste Jahreshauptversammlung dann, hoffentlich wieder in gewohnter Form, im I. Quartal des neuen Jahres stattfinden kann, geplant ist sie für den 5. März 2023 in Körbers Gasthaus.

Im August ging eine Spende der Lions Ottersberg in Höhe von 1.000,00 € ein, sie war für Manfred Wolffsons neues Buch gedacht und ist bei ihm auch angekommen.

In der letzten Vorstandssitzung beschloss der Vorstand, einen Antrag an die Gemeinde mit der Bitte um einen Zuschuss in Höhe von 2.500,00 € für Manfred Wolffsons Buch zu stellen, dieser wurde dann auch von den unterschiedlichsten Gremien bewilligt und steht zum Abruf bereit.

Beschlossen werden musste leider auch, unsere Adventsfeier und den für Anfang Februar geplanten Spielenachmittag abzusagen.

So, das war der Vorstandsbericht, mehr ist nicht passiert, anfallende Fragen zu diesem Bericht können unter TOP 7 gestellt werden.

TOP 3. Kassenbericht

Hierzu trägt die Kassenwartin Heide Seeger der Versammlung vor. Zum 31. Dezember 2021 betrug unser Vermögen insgesamt 42.265,77€. Corona-bedingt haben nur sehr wenige bis keine Veranstaltungen stattgefunden. Somit wurden auch keine großen Ausgaben getätigt. Sie hofft und wünscht sich für den Verein das zukünftig wieder mehr Veranstaltungen durchgeführt werden können.

TOP 4. Bericht der Kassenprüfung

Michael Kallhardt berichtet, daß Ilse Berlemann und Gerd Cordes am 10. Februar die Kasse geprüft haben. Hierfür bedankt er sich bei beiden ausdrücklich.

Zur eigentlichen Kassenprüfung führt Gerd Cordes als Kassenprüfer aus, dass am Tag der Kassenprüfung sämtliche Belege und Buchungsunterlagen eingesehen werden konnten. Insgesamt war die Kassenführung vorbildlich und ohne Fehl und Tadel. Die Buch- und Kassenführung durch die Kassenwartin Heide Seeger bezeichnet er als exzellent.

Top 5. Entlastung der Kassenwartin

Als Kassenprüfer schlägt Gerd Cordes der Versammlung die Entlastung der Kassenwartin vor. Diesem Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig gefolgt.

TOP 6. Entlastung des Vorstands

Als weiteres schlägt Gerd Cordes der Versammlung auch die Entlastung des gesamten Vorstandes vor. Auch hier beschließt die Versammlung die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

TOP 7. Aussprache zu den Berichten

Der Vorsitzende weist noch einmal darauf hin, dass reichlich Exemplare des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung ausliegen und eingesehen werden können.

Eine Aussprache zu dem Jahresbericht und auch Rückfragen ergeben sich nicht.

TOP 8. Wahl Kassenprüfer/in

Es ist bei uns schon Tradition, dass unsere Kasse immer von einer Frau und einem Mann geprüft wird.

Diesmal müssen wir eine Frau wählen, da Ilse Berlemann diese Aufgabe 2 Jahre innehatte, und sie mit Bravour erledigte, dafür von dieser Stelle nochmals ganz herzlich Dank.

Vorschläge aus der Versammlung gibt es auf Nachfrage vom Vorsitzenden nicht. Vom Vorstand wird sodann Anneliese Gieschen als neue Kassenprüferin vorgeschlagen. Sie wird von der Versammlung einstimmig gewählt und nimmt auf Befragen die Wahl an.

TOP 9. Vorstandswahlen

A) 1. Vorsitzender

Zu diesem Punkt übernimmt der zweite Vorsitzende Jürgen Buthmann-v. Schwartz die Leitung. Er weist zunächst darauf hin, dass Michael Kallhardt bereits seit 9 Jahren 1. Vorsitzender des Vereins ist und im Vorstand erklärt hat, für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung zu stehen. Von daher wird er auch vom Vorstand zu Wiederwahl vorgeschlagen.

Auf Befragen der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Sodann lässt Jürgen Buthmann-v. Schwartz die Versammlung über den Vorschlag Michael Kallhardt erneut zum 1. Vorsitzenden zu wählen abstimmen. Bei zwei Stimmenthaltungen wird er zum 1. Vorsitzenden des Heimatbundes Fischerhude-Quelkhorn e.v. gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.

B) Beisitzer

Hier trägt der zweite Vorsitzende Jürgen Buthmann-v. Schwartz vor, dass die Wahlzeit des Beisitzers Volker Sammann auch abgelaufen ist. Volker Sammann hat sich bereiterklärt, für eine weitere Periode als Beisitzer zur Verfügung zu stehen. Von daher schlägt der Vorstand Volker Sammann auch als Beisitzer vor. Auf Befragen der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Bei zwei Stimmenthaltungen wird Volker Sammann zum Beisitzer gewählt. Volker Sammann ist heute nicht anwesend hat aber im Vorfeld erklärt, im Falle der Wahl sie auch anzunehmen.

TOP 10. Veranstaltungen 2022/2023

Da Uwe Bölts heute nicht anwesend sein kann trägt Michael Kallhardt zu diesem Punkt vor. Falls uns nicht wieder, zum Beispiel von Corona, ein Strich durch die Rechnung gemacht wird, wollen wir im nächsten Jahr, zusätzlich zu unseren Jubiläumsveranstaltungen folgendes Programm anbieten:

- | | |
|-------------|---|
| 12. Februar | Spielenachmittag in Buthmanns Hof |
| 17. Mai | 1. Tagesfahrt nach Friesland mit Jever |
| 02. Juli | Butterkuchenfest Heimathaus |
| 16. Sept. | 2. Tagesfahrt in die Lüneburger Heide mit Wilseder Berg |
| 2. Nov. | Spielenachmittag in Buthmanns Hof |
| 03. Dez. | Adventsfeier in Buthmanns Hof |

Zusätzlich weise ich auf 2 weitere Veranstaltungen in diesem Jahr hin, nämlich einmal auf das Gartenmusikfestival am 13. August hier im Garten vom Heimathaus. Es spielt das Niedersächsische Soundorchester mit 45 Musikern. Veranstalter ist der Flecken Ottersberg, der Eintritt ist frei.

Und dann wird es auch wieder plattdeutsches Theater in Buthmannshof geben, und zwar am 10. und 11. September.

TOP 11. 75.-jähriges Jubiläum 2023

Wie schon mehrmals angekündigt, wird unser Heimatbund im nächsten Jahr 75 Jahre alt, der Gründungstag war der 26. Januar 1948.

Wir wollen dieses Jubiläum gebührend feiern, ein Arbeitskreis aus Mitgliedern des Vorstands trifft sich bereits seit Ende 2020 regelmäßig, um diese Feierlichkeiten vorzubereiten.

Ich gebe jetzt einen kurzen Überblick, was wann und wo stattfinden soll.

Am Gründungstag, dem 26. Januar wird es Abends einen Festakt in Buthmanns Hof geben, hierzu sind bereits Gäste aus Politik, örtlichen Vereinen geladen.

Im März/April laden wir zu einem Vortrag zum Thema Heimat ein

Am 1. und 2. Juli veranstalten wir in und am Heimathaus einen Tag der offenen Tür, mit einem Gottesdienst, musikalischen Darbietungen, altes Handwerk wie Seile binden, Stühle flechten, Spinnen, Polstern usw.

Am 18. August wird es dann im Heimathaus einen plattdeutschen Abend geben und am 09. November ist ein Vortragsabend, dessen Thema noch nicht feststeht, in Buthmanns Hof geplant.

Bis auf den Festakt am 26. Januar sind diese Termine noch nicht verbindlich fest, es kann noch zu Änderungen kommen. Auf jeden Fall werden wir rechtzeitig und ausführlich vorab informieren.

TOP 12. Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass die verschiedenen Mitteilungen, Einladungen an die Vereinsmitglieder auf Dauer möglichst per E.-Mail versandt werden sollen. Dies spare doch erheblich Kosten und auch Zeit. Zurzeit lägen ca. 100 Mailadressen der insgesamt über 400 Mitgliederinnen und Mitglieder vor. Der Vorstand würde sich freuen, wenn es doch erheblich mehr werden könnten. Er bittet in diesem Zusammenhang darum, dem Vorstand die Mailadressen mitzuteilen.

Weiter berichtet er, dass die Gemeinde zugesagt habe, dass noch in diesem Jahr die zweisprachigen Ortsschilder kommen und aufgestellt werden.

Der 1. Mai 2023 wird unter dem Motto „Heimatliebe“ durchgeführt. Träger des Heimatabends ist dann der TSV.

Im Jahr 2024 haben Fischerhude und Quelkhorn ihr 900-jähriges Bestehen. Ortsbürgermeister Wilfried Mittendorf ist der Auffassung dieses Jubiläum ggfs. mit den 1. Mai mit einzubeziehen. Näheres ist noch nicht bekannt.

Sodann bittet er Manfred Wolffson über sein Buchprojekt über die alten Höfe von Fischerhude zu berichten. Die Kosten des Buches, so Manfred Wolffson, seien leider gestiegen. Er suche daher noch Sponsoren und Spender, damit der Endverkaufspreis wie bisher angedacht, unter 40,00€ das Stück liege. Zum Buch selbst berichtet er, dass bis auf die letzten Seiten das Buch im Wesentlichen fertiggestellt sei. Er plane daher im lauf des Monats September das Buch einer großen Öffentlichkeit vorzustellen. Hierzu werde die Bevölkerung rechtzeitig eingeladen. Die Arbeit sei insgesamt gerade jetzt zum Schluss aufregend, da sich doch immer wieder geringfügige Änderungen ergeben würden, die dann auch einzuarbeiten sind. Das Dorf könne sich aber auf das Buch freuen.

Zum Schluss der Versammlung bedankt sich der 1.Vorsitzende Michale Kallhardt bei allen Helferinnen und Helfern des Vereins für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und beendet die Versammlung.